

SAP Business One 10.0

Zebra Tablet ET-Serie Scanner für die Benutzung
als Virtual Keyboard konfigurieren

SBO10200

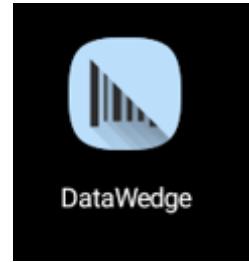
Diese Konfiguration benötigt die Zebra App DataWedge

➤ Jetzt kostenlose Online-Demo starten



DataWedge starten

App DataWedge auf Zebra Tablet starten:



Grundeinstellungen überprüfen

In DataWedge sollten zunächst nur folgende Optionen aktiviert sein:

Profil aktiviert Dieses Profil aktivieren/deaktivieren	<input checked="" type="checkbox"/>
Data Capture Plus	
Aktiviert Data Capture Plus aktivieren oder deaktivieren	<input type="checkbox"/>
Unternehmenstastatur	
Einstellungen für Unternehmenstastatur konfigurieren Klicken Sie, um die Einstellungen der Unternehmenstastatur zu konfigurieren	
Barcode-Eingabe	
Aktiviert Scannereingabe aktivieren/deaktivieren	<input checked="" type="checkbox"/>
Scannerauswahl	
Scannerauswahl konfigurieren	
Hardware-Auslöser	
Hardware-Auslöser aktivieren/deaktivieren	<input checked="" type="checkbox"/>
Bei Ereignis automatisch zu Standard wechseln	
Deaktiviert	

Schritt 1: Tastenanschlag-Ausgabe aktivieren

Tastenanschlag-Ausgabe	
Aktiviert Tastenanschlag-Ausgabe aktivieren/deaktivieren	<input checked="" type="checkbox"/>
Aktionstastenzeichen Keine	
Schlüsselereignisoptionen Schlüsselereigniseinstellungen konfigurieren	
Verzögerung zwischen Zeichen 0 ms	
Nur Multi-Byte-Zeichen verzögern Verzögerung zwischen Zeichen nur bei Multi-Byte-Zeichen anwenden	<input type="checkbox"/>
DataWedge-Tastaturoptionen DataWedge-Tastaturoptionen konfigurieren	
Datenformatierung und -reihenfolge UDI-/Multibarcode-Datenformatierung und -sortierung für Tastenanschlag-Ausgabe	
Erweiterte Datenformatierung Regelbasierte Datenbearbeitung für Tastenanschlag-Ausgabe	

Schritt 2: Schlüsselereignisoptionen selektieren

Tastenanschlag-Ausgabe

Aktiviert

Tastenanschlag-Ausgabe aktivieren/deaktivieren



Aktionstastenzeichen

Keine

Schlüsselereignisoptionen

Schlüsselereigniseinstellungen konfigurieren

Verzögerung zwischen Zeichen

0 ms

Nur Multi-Byte-Zeichen verzögern

Verzögerung zwischen Zeichen nur bei Multi-Byte-Zeichen anwenden



DataWedge-Tastaturoptionen

DataWedge-Tastaturoptionen konfigurieren

Datenformatierung und -reihenfolge

UDI-/Multibarcode-Datenformatierung und -sortierung für Tastenanschlag-Ausgabe

Erweiterte Datenformatierung

Regelbasierte Datenbearbeitung für Tastenanschlag-Ausgabe

Schritt 3: Schlüsselereignisoptionen konfigurieren

Tastenanschlag-Ausgabe

Verzögerung des Hauptereignisses
50 ms

Zeichen

Zeichen als Ereignisse senden
Schlüsselereignis-Dispatch für ASCII-Codebereich 32–126

Steuerzeichen

Eingabe als Zeichenfolge senden
Eingabetaste als Zeichenfolge aktivieren/deaktivieren

Tabulator als Zeichenfolge senden
Tabulatortaste als Zeichenfolge aktivieren/deaktivieren

Steuerzeichen als Ereignisse senden
Schlüsselereignis-Dispatch für ASCII-Codebereich 1–31 (außer Eingabe und Tabulator)

Haken setzen

Danach zurück

Schritt 4: Datenformatierung und -reihenfolge selektieren

Tastenanschlag-Ausgabe

Aktiviert

Tastenanschlag-Ausgabe aktivieren/deaktivieren



Aktionstastenzeichen

Keine

Schlüsselereignisoptionen

Schlüsselereigniseinstellungen konfigurieren

Verzögerung zwischen Zeichen

0 ms

Nur Multi-Byte-Zeichen verzögern

Verzögerung zwischen Zeichen nur bei Multi-Byte-Zeichen anwenden



DataWedge-Tastaturoptionen

DataWedge-Tastaturoptionen konfigurieren

Datenformatierung und -reihenfolge

UDI-/Multibarcode-Datenformatierung und -sortierung für Tastenanschlag-Ausgabe

Erweiterte Datenformatierung

Regelbasierte Datenbearbeitung für Tastenanschlag-Ausgabe

Schritt 5: Datenformatierung und -reihenfolge konfigurieren

Tastenanschlag-Ausgabe

Aktivieren
Erweiterte Datenformatierung aktivieren/deaktivieren

Regeln

Regeln
Richtlinien für Datenbearbeitung konfigurieren

Selektieren

Haken setzen

The screenshot shows a configuration screen in SAP Business One. At the top left, there's a section titled 'Tastenanschlag-Ausgabe' with a checkbox labeled 'Aktivieren'. Below it is a red-bordered box containing a link 'Regeln' with the sub-instruction 'Richtlinien für Datenbearbeitung konfigurieren'. To the right of this box, the word 'Selektieren' is written in red. Further right, another red-bordered box contains a checked checkbox with a blue checkmark. To the right of this second box, the text 'Haken setzen' is written in red.

Schritt 6: Aktionen definieren

Erzeugen Sie die folgenden Aktionen in der angegebenen Reihenfolge.

Dazu ist es erforderlich die bestehende Aktion „Verbleibende senden“ zunächst zu löschen (Eintrag länger Markieren und dann „Aktion löschen“ auswählen)

Aktionen können Sie mit den drei Punkten hinzufügen:

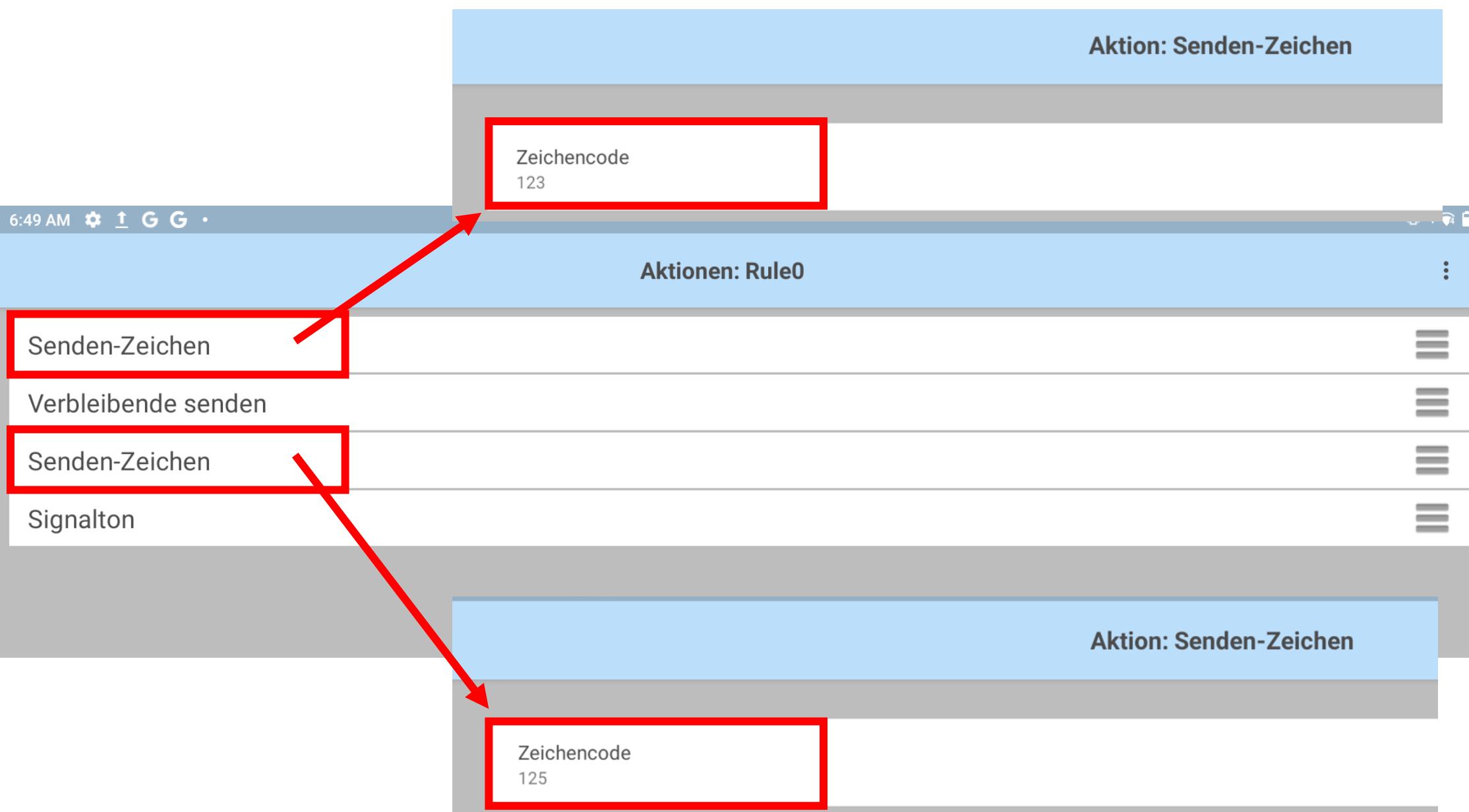
6:49 AM G G .

Aktionen: Rule0

⋮

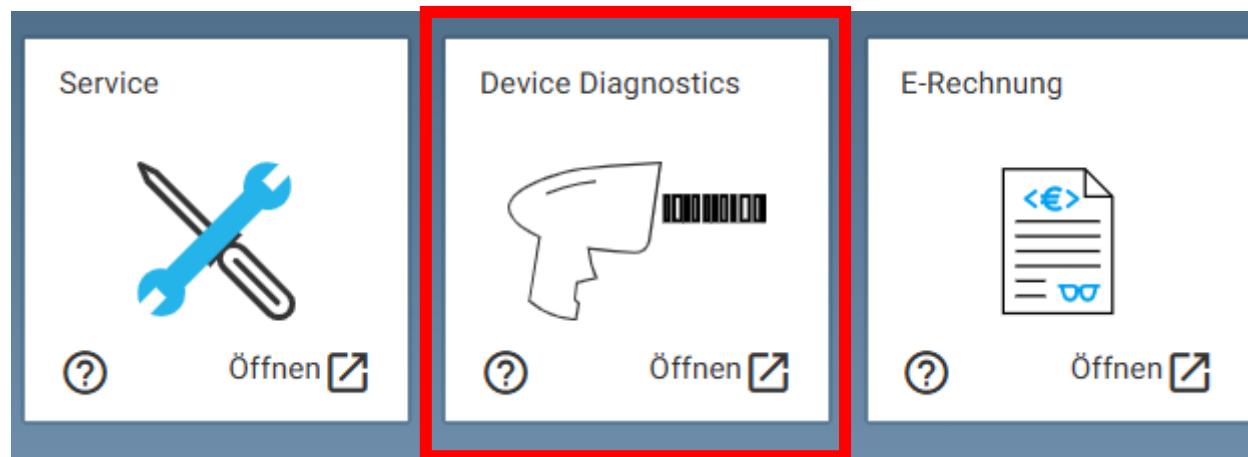
Senden-Zeichen	⋮
Verbleibende senden	⋮
Senden-Zeichen	⋮
Signalton	⋮

Schritt 7: Eigenschaften für Aktionen „Senden-Zeichen“ setzen



SAP Business One Cloud Portal: Device Diagnostics App

Im SAP Business One Cloud Portal die App „Device Diagnostics“ starten:



Device Diagnostics App: Konfiguration



Scanner



Schnittstelle

Kamera

Serielle Schnittstelle

Virtual Keyboard

Prefix to data

ASCII CTRL Alt Shift

Suffix to data

ASCII CTRL Alt Shift

Learn



GS1 labels

FNC1 character

ASCII

Learn

Device Diagnostics App: Konfiguration

Folgende Einstellungen übernehmen und am Ende mit Speichern Konfiguration abschließen.
Danach ggfs. die App mit F5 (drei Finger herunterziehen) einmal neu laden.

The screenshot shows a configuration interface for the Device Diagnostics App. At the top, there are four blue circular icons: a square with a minus sign, a circle with an X, a plus sign, and a trash can. Below these is a section titled "Schnittstelle" (Interface) with three options: "Kamera", "Serielle Schnittstelle", and "Virtuelle Tastatur". The "Virtuelle Tastatur" option is selected, indicated by a blue radio button. A red rectangle highlights the "Virtuelle Tastatur" section, which contains two rows of input fields. The first row is labeled "Datenpräfix" and "ASCII 219", followed by checkboxes for "CTRL", "Alt", and "Shift". The second row is labeled "Datensuffix" and "ASCII 221", also followed by checkboxes for "CTRL", "Alt", and "Shift".

Schnittstelle

Kamera

Serielle Schnittstelle

Virtuelle Tastatur

Datenpräfix	ASCII 219	<input type="checkbox"/> CTRL	<input type="checkbox"/> Alt	<input type="checkbox"/> Shift
Datensuffix	ASCII 221	<input type="checkbox"/> CTRL	<input type="checkbox"/> Alt	<input type="checkbox"/> Shift

Device Diagnostics App: Testen

In der Hauptansicht der Diagnostics App beispielsweise folgenden Barcode einscannen:



Hinweis: Drucken Sie diese Seite zu Testzwecken am besten aus.

Device Diagnostics App: Testergebnis

Wenn der Barcode 0123456789 oben in der Textbox gezeigt wird, dann wurde der Scanner erfolgreich als virtuelle Tastatur konfiguriert!

Device Diagnostics Gerät 0.5.1 DE Roman Douverne Dev

Barcode
0123456789

Show keyboard input

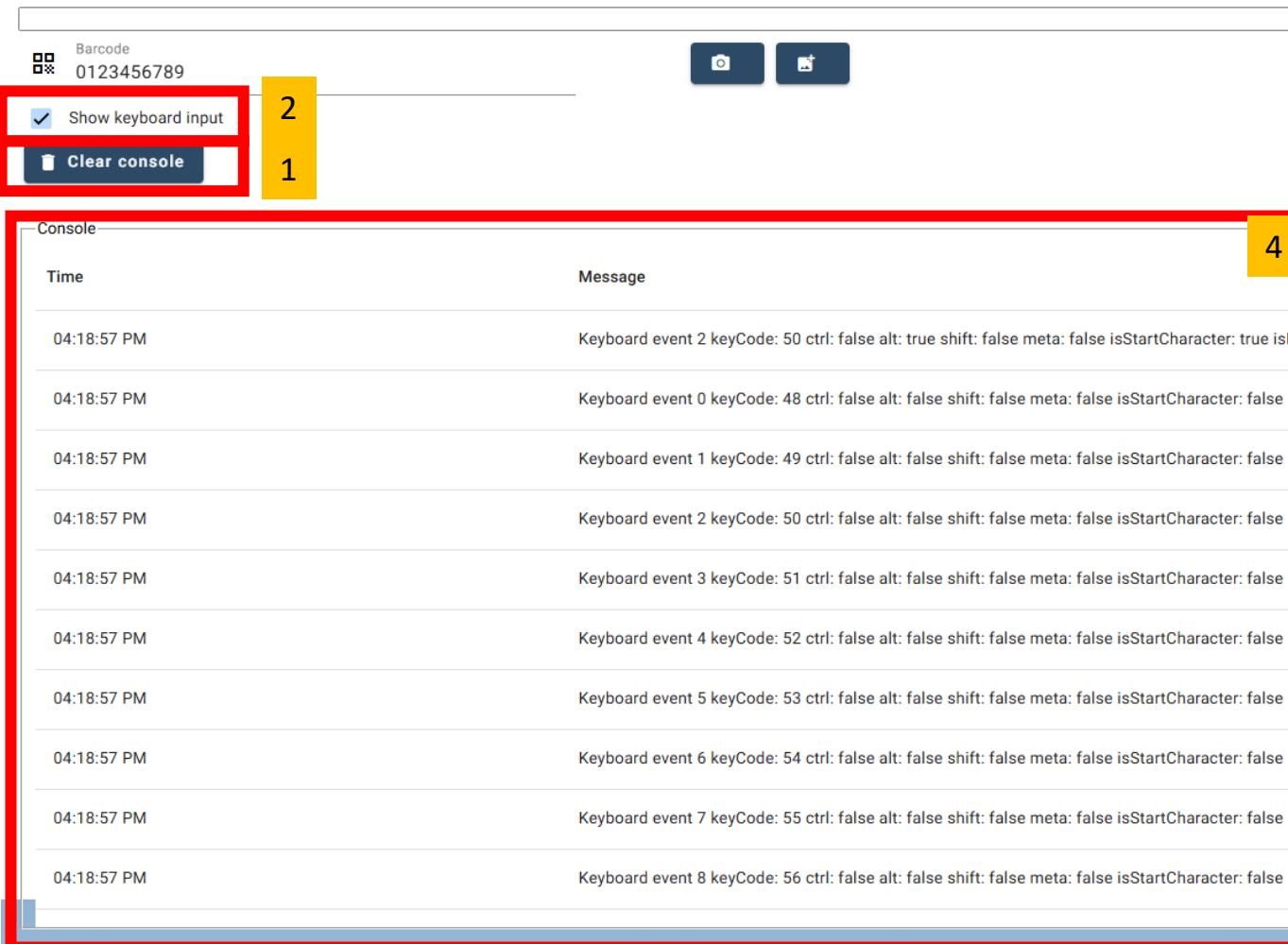
Clear console

Console

Time	Message	Runtime (ms)
04:15:34 PM	interpretOtherFormat using response types: Item, BinLocation, Barcode, LotNumber, SerialNumber	0
04:15:34 PM	Searching entity type Items for selected barcode: 0123456789	1
04:15:34 PM	Searching entity type BinLocation for selected barcode (1st attempt): 0123456789	2
04:15:34 PM	Searching entity type Barcode for selected barcode: 0123456789	1
04:15:34 PM	Searching entity type LotNumber for selected barcode: 0123456789	0
04:15:35 PM	Entity type SerialNumber didn't return any results.	384

Device Diagnostics App: Diagnose

Sollte der Barcode nicht in der Textbox erscheinen, dann folgende Schritte durchführen und mit der Support-App dem conesprit Support Team den Inhalt der Konsole zukommen lassen:

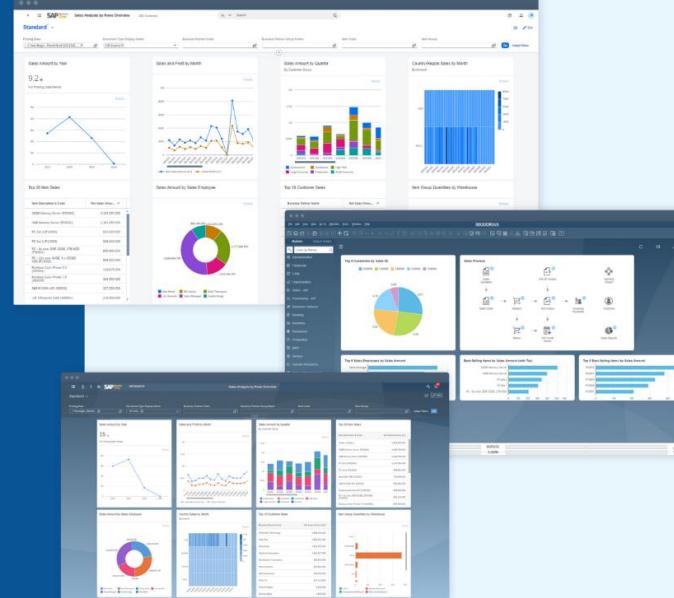


- 1) Konsole leeren
- 2) Checkbox anhaken
- 3) Scavorgang für Barcode
0123456789 wiederholen
- 4) Inhalt der Konsole speichern und im Ticket einhängen

Ihr eigenes SAP Business One Demo-System.

In **2 Minuten** für Sie bereit.

Glauben Sie nicht?
Dann testen Sie es jetzt!



Kostenlose Online-Demo

Haftungsausschluss

Die Informationen in dieser Publikation wurden aus Daten erarbeitet, von deren Richtigkeit ausgegangen wurde; wir übernehmen jedoch weder Haftung noch eine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen.

Obwohl wir diese Publikation mit Sorgfalt erstellt haben, ist nicht auszuschließen, dass sie unvollständig ist oder Fehler enthält. Der Herausgeber, dessen Geschäftsführer, leitende Angestellte oder Mitarbeiter haften deshalb nicht für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen. Etwaige Unrichtigkeiten oder Unvollständigkeiten der Informationen begründen keine Haftung, weder für unmittelbare noch für mittelbare Schäden.